

Vergessene Geschichte: Jüdisches Leben in Kronach neu entdeckt!

Kreisheimatpfleger Christian Porzelt präsentiert in der Kronacher Synagoge das Fotoalbum der Familie Tannenbaum und beleuchtet jüdisches Leben.

Kronach, Deutschland - Kronach – In einem bewegenden Moment der Geschichtserinnerung hat der 1993 in Kronach geborene Kreisheimatpfleger Christian Porzelt die faszinierenden Geschichten hinter alten Bildern enthüllt. In der ehemaligen Kronacher Synagoge präsentierte er das Fotoalbum der Familie Tannenbaum, das eindrucksvoll die Spuren jüdischen Lebens in seiner Heimatstadt dokumentiert. Diese Bilder sind nicht nur Erinnerungen, sie sind Zeitzeugen einer Ära, die von der Nazi Herrschaft und dem schrecklichen Schicksal der Juden geprägt war.

Die Tannenbaums lebten einst ganz normal in Kronach und waren Teil der Gemeinschaft. Doch das Fotoalbum, das die Schrecken der Vergangenheit überstanden hat, erzählt von einer anderen Realität – einer Realität, die viele vergessen haben. Porzelt führte sein Publikum durch die bewegenden Aufnahmen und ließ die Zuhörer in die Geschichte eintauchen. Die Veranstaltung war nicht nur eine Präsentation, sondern ein eindringlicher Appell, die Erinnerung an das jüdische Leben in Kronach wachzuhalten.

Einblicke in die Vergangenheit

Die Bilder der Familie Tannenbaum sind mehr als nur Fotos; sie sind ein Fenster in eine Zeit, die von Unrecht und Verfolgung

geprägt war. Christian Porzelt, als Heimatpfleger, hat es sich zur Aufgabe gemacht, diese Geschichten lebendig zu halten und das Bewusstsein für die jüdische Geschichte in Kronach zu schärfen. Die Resonanz des Publikums war überwältigend, und die Veranstaltung bot eine wertvolle Gelegenheit, über die Bedeutung von Erinnerung und Identität nachzudenken.

Details	
Ort	Kronach, Deutschland
Quellen	• www.fraenkischertag.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at